

An **Interessierte**

Von Paul M. Schröder (Verfasser)

eMail institut-arbeit-jugend@t-online.de

Seiten 4 (eine Textseite und drei Abbildungen) (ergänzt am 15. November 2015: 5 Seiten)

Datum 12. November 2015 (2015-11-12_biaj-grossstaedte-ranking-sgb2-quoten-2005-072015.pdf)

BIAJ-Kurzmitteilung

Nur noch München und Stuttgart vor Dresden: Großstadtranking der SGB II-Quoten (Hartz IV)

In den Jahren 2006 bis 2009 belegte **Dresden** (Sachsen) im Vergleich der jahresdurchschnittlichen **SGB II-Quoten** (Anteil der Bevölkerung im Alter von 0 bis zur gesetzlichen Regelaltersgrenze¹) Rang 9 unter den 15 Großstädten mit einer Bevölkerung von über 400.000. (siehe **Abbildung auf Seite 2**) Nach 2009 stieg **Dresden** in diesem Großstadtranking der SGB II-Quoten (Hartz IV) „unaufhaltsam“ auf Rang 3. Lediglich in den beiden „unerreichbaren“ Großstädten **München** (seit Einführung von Hartz IV immer Rang 1) und **Stuttgart** (seit Einführung von Hartz IV immer Rang 2) wurde in diesem BIAJ-Großstadtvergleich eine geringere SGB II-Quote ermittelt als in **Dresden**.² Zu den Aufsteigern in diesem Großstadtranking der SGB II-Quoten gehört auch **Leipzig** (ebenfalls Sachsen): Im ersten Jahr nach Einführung von Hartz IV (2005) noch auf dem letzten Rang (Rang 15) belegt die Stadt **Leipzig** seit 2014 Rang 10 vor der Freien Hansestadt **Bremen** auf Rang 11. So wie für die Stadt **Dresden** Rang 2 „unerreichbar“ ist, ist dies für die Stadt **Leipzig** der Rang 9, den seit 2010 die Stadt **Köln** belegt.³

Ganz anders stellt sich dies (neben der Region **Hannover**) insbesondere für die Stadt **Essen** (Nordrhein-Westfalen) dar: 2006 im Großstadtranking der **SGB II-Quoten** noch direkt hinter **Dresden** auf Rang 10, sank Essen bis 2012 auf Rang 14 unter der 15 Großstädten. Diesen Rang 14 hat **Essen** nach 2012 nicht wieder verlassen. Und: Der Abstand der SGB II-Quote der Stadt **Essen** zu der SGB II-Quote der Bundeshauptstadt **Berlin** (seit 2006 immer Rang 15) hat sich auch nach 2012 weiter deutlich verkürzt.⁴ ■

Ergänzend zum Großstadtranking der SGB II-Quoten (Seite 2) finden Sie auf **Seite 3** das entsprechende **Ranking der SGB II-Quoten in der Altersgruppe unter 15 Jahre**. (Anteil der Kinder im Alter von unter 15 Jahren, deren Eltern auf Leistungen zum Lebensunterhalt nach dem SGB II alias Hartz IV angewiesen sind, an der altersgleichen Bevölkerung). Und auf **Seite 4** finden Sie das **Großstadtranking der eLb-Quoten**. (Anteil der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten an der Bevölkerung im Alter von 15 Jahren bis zur gesetzlichen Altersgrenze) Im Großstadtranking der eLb-Quoten belegt die Stadt **Dresden**, nach Rang 9 in den Jahren 2006 bis 2011, Rang 4. Neben den Städten München und Stuttgart muss **Dresden** im Großstadtranking der eLb-Quoten auch noch der Stadt **Nürnberg** „den Vortritt lassen“. Dies allerdings könnte sich im Verlauf dieses Jahres noch ändern. Auch im Großstadtranking der eLb-Quoten wird **Dresden** 2015 voraussichtlich **Rang 3** belegen. ■

Fortsetzung (Abbildungen) auf Seite 2 von 4

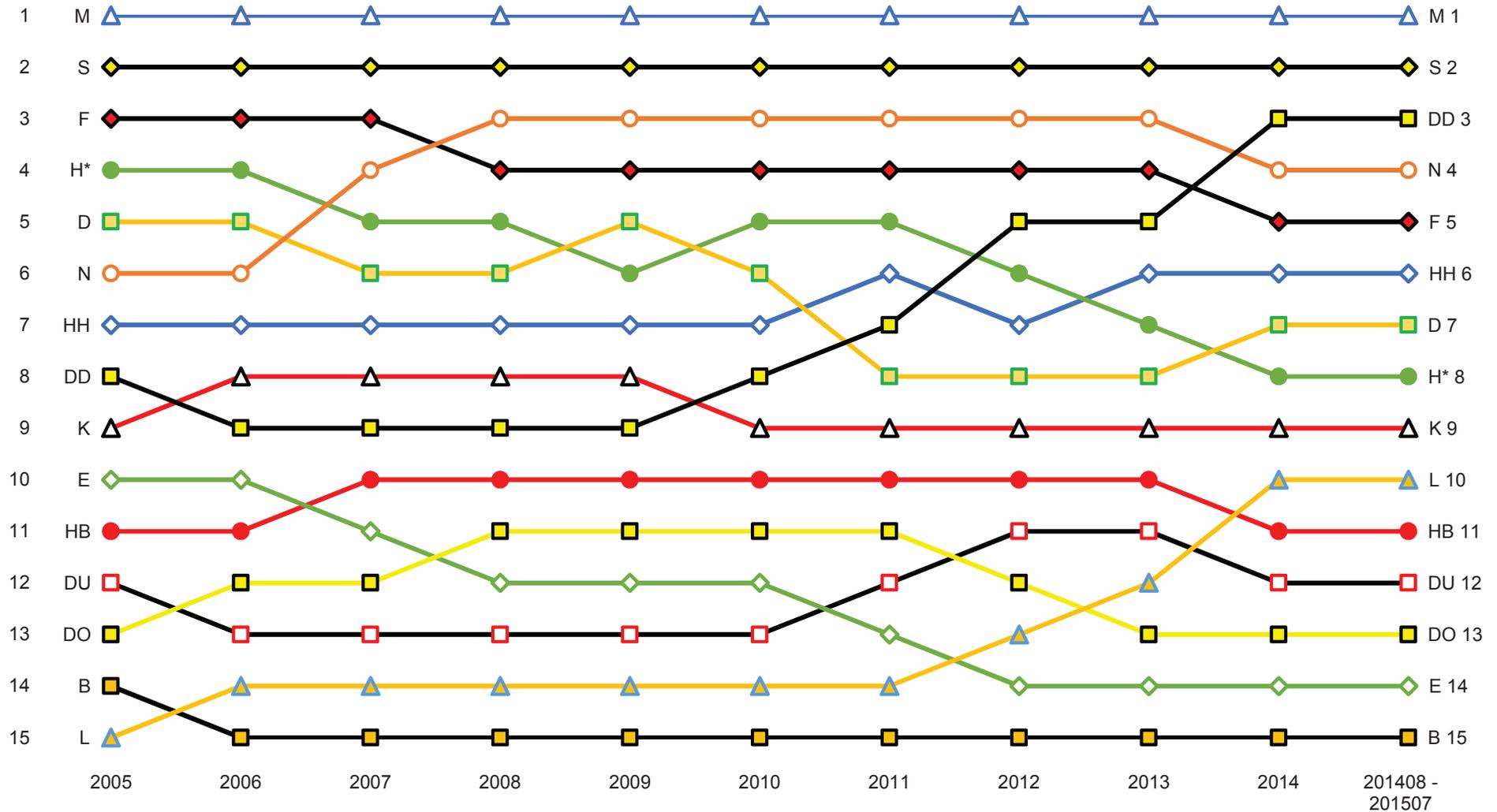
¹ Bis Ende 2011: Vollendung des 65. Lebensjahres. Danach (ab 2012) stieg die gesetzliche Regelaltersgrenze jedes Jahr um einen Monat.

² Die SGB II-Quote in Dresden (durchschnittlich 11,4 Prozent im 12-Monatszeitraum von August 2014 bis Juni 2014 = Rang 3) liegt sehr deutlich über der SGB II-Quote in Stuttgart (7,9 Prozent im entsprechenden Zeitraum = Rang 2) und München (6,4 Prozent = Rang 1). Zum Vergleich: Im Jahr 2007 (z.B.) betrug die SGB II-Quote in Dresden 15,2 Prozent (Rang 9), in Stuttgart 8,7 Prozent (Rang 2) und in München 6,8 Prozent (Rang 1).

³ Die SGB II-Quote in der Stadt Köln liegt z.Zt. mit 13,4 Prozent (im 12-Monatszeitraum August 2014 bis Juli 2015) weiterhin sehr deutlich unter der SGB II-Quote in der Stadt Leipzig (16,3 Prozent).

⁴ 2007 betrug dieser Abstand 2,7 Prozentpunkte, im 12-Monatszeitraum von August 2014 bis Juli 2015 nur noch 0,9 Prozentpunkte (SGB II-Quote im bisher aktuellsten 12-Monatszeitraum: Berlin 20,0 Prozent, Essen 19,1 Prozent)

Ranking der SGB II-Quoten in den 15 Großstädten in den Jahren 2005 bis 2015****
 niedrigste SGB II-Quote = Rang 1, höchste SGB II-Quote = Rang 15 (Städte: siehe Kfz-Kennzeichen)



* Region Hannover

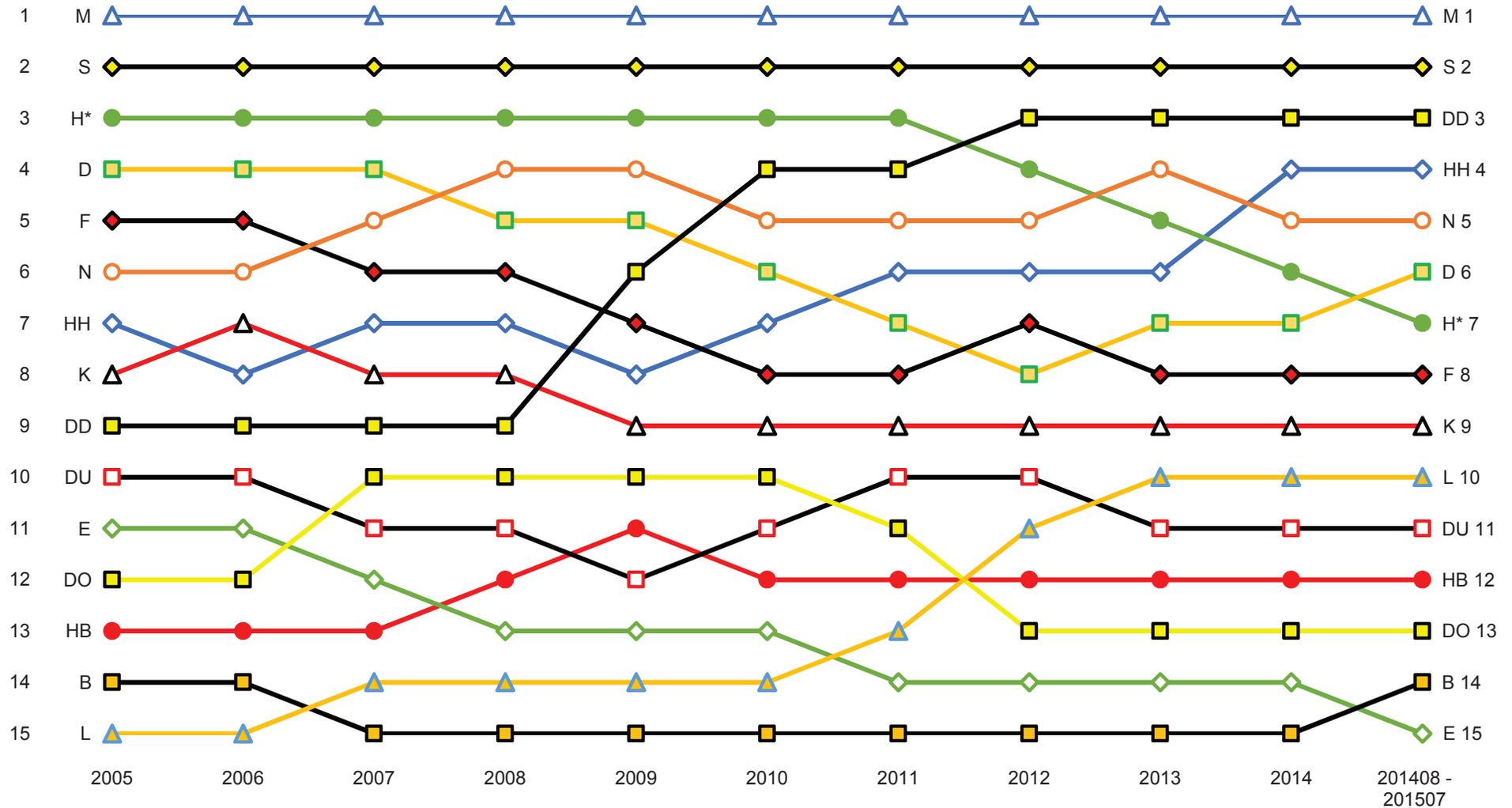
** Anteil der Leistungsberechtigten (SGB II) an der Bevölkerung im Alter **von 0 bis zur gesetzlichen Regelaltersgrenze**

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen; Ranking nicht gerundeter SGB II-Quoten (BIAJ.de)

Bremer **Institut** für **Arbeitsmarktforschung** und **Jugendberufshilfe** (BIAJ.de)

Ranking der nEf-u15-Quoten (Kinder unter 15 Jahre) ** in den 15 Großstädten in den Jahren 2005 bis 2015**

niedrigste nEf-u15-Quote = Rang 1, höchste nEf-u15-Quote = Rang 15 (Städte: siehe Kfz-Kennzeichen)



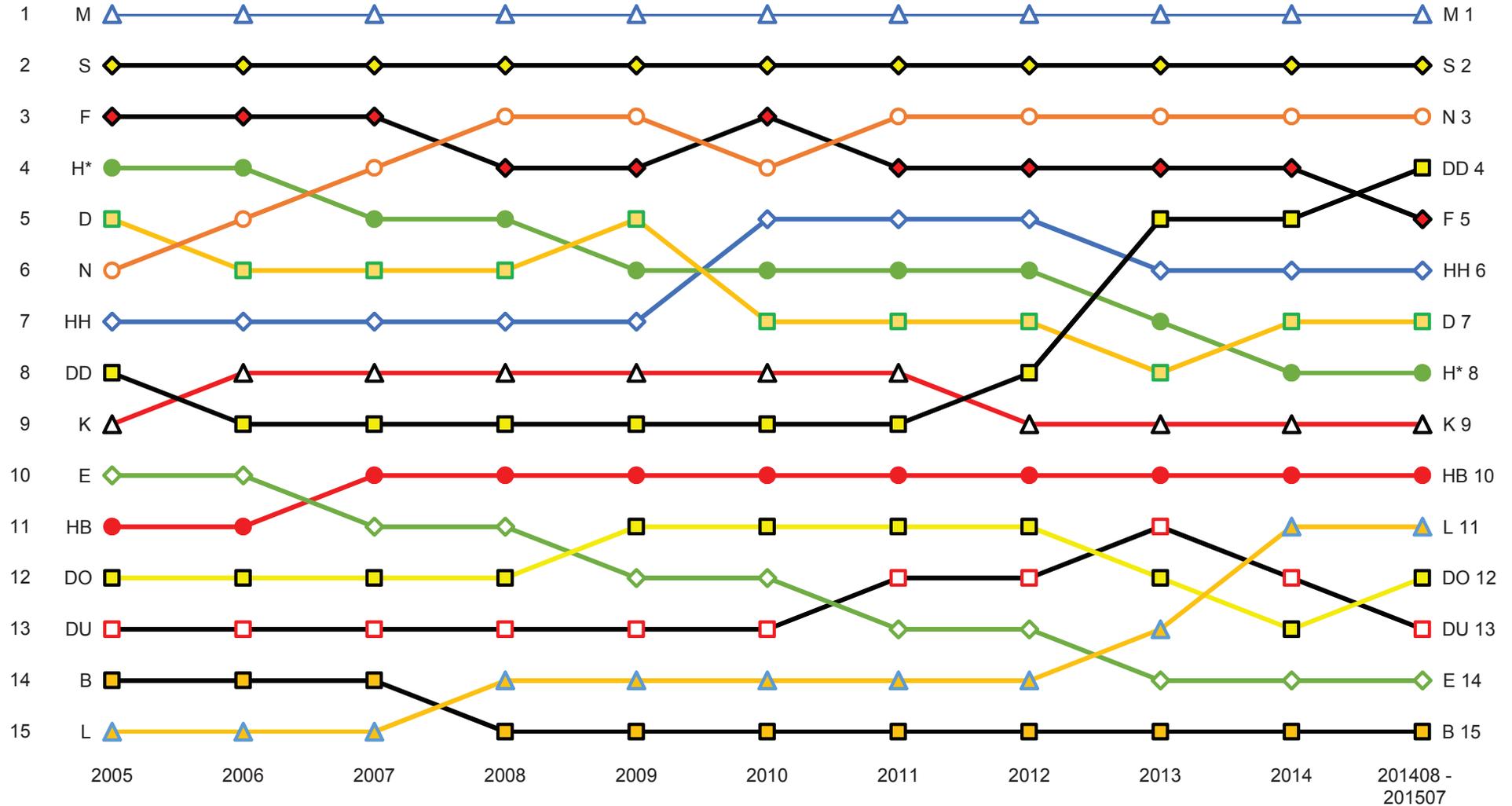
* Region Hannover

** Anteil der nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im Alter von unter 15 Jahren (SGB II - Hartz IV) an der Bevölkerung im Alter **von 0 bis unter 15 Jahre**

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (teilweise Schätzungen: DD und L in 2005 und 2006); Ranking nicht gerundeter nEf-u15-Quoten (BIAJ.de)

Ranking der eLb-Quoten (erwerbsfähige Leistungsberechtigte) ** in den 15 Großstädten in den Jahren 2005 bis 2015**

niedrigste eLb-Quote = Rang 1, höchste eLb-Quote = Rang 15 (Städte: siehe Kfz-Kennzeichen)



* Region Hannover

** Anteil der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (eLb) im Alter von 15 Jahren bis zur gesetzlichen Altersgrenze an der altersgleichen Bevölkerung

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen; Ranking nicht gerundeter eLb-Quoten (BIAJ.de)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Ergänzung zur BIAJ-Kurzmitteilung „Nur noch München und Stuttgart vor Dresden: Großstadtranking der SGB II-Quoten (Hartz IV)“ vom 12. November 2015 (<http://biaj.de/archiv-kurzmitteilungen/36-texte-biaj-kurzmitteilungen/702-nur-noch-muenchen-und-stuttgart-vor-dresden-grossstadtranking-der-sgb-ii-quoten-hartz-iv.htm>)

Die drei Abbildungen zum „Großstadtranking der SGB II-Quoten“ auf Seite 2 bis 4 der BIAJ-Kurzmitteilung (und im kurzen Textteil auf Seite 1) zeigen die 15 Großstädte in der Rangfolge der jeweiligen SGB II-Quoten in den Jahren 2005 bis 2014 und im 12 Monatszeitraum August 2014 bis Juli 2015. Der Abstand zwischen den in der Rangfolge benachbarten Großstädten bzw. zwischen zwei Städten mit der gleichen Differenz zwischen den beiden jeweiligen Rängen (z.B. zwischen Rang 5 und Rang 10) ist in dieser Darstellung immer gleich groß – zwischen zwei in der Rangfolge benachbarten Städten immer „ein Rang“ und zwischen Rang 5 und Rang 10 immer „fünf Ränge“.

Die **Abbildungen 4 bis 6** auf den folgenden Seiten in dieser Ergänzung zum „Großstadtranking der SGB II-Quoten“ zeigen dagegen die jeweiligen SGB II-Quoten (Jahresdurchschnitt bzw. 12-Monatsdurchschnitt) und deren Veränderungen seit 2005. (Anm.: Zu den jeweiligen SGB II-Quoten siehe auch die **Tabelle** auf der letzten Seite.) Die in den ersten drei Abbildungen dargestellte Rangfolge ändert sich in dieser Darstellung nicht, wohl aber die Abstände zwischen den in der Rangfolge benachbarten Großstädten bzw. zwischen zwei Großstädten mit der gleichen Differenz zwischen den beiden jeweiligen Rängen (z.B. zwischen Rang 5 und Rang 10).

Die **Abbildung 4** auf der folgenden Seite mit den **SGB II-Quoten**, dem Anteil der Bevölkerung im Alter von 0 bis zur gesetzlichen Regelaltersgrenze, die auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem SGB II (Hartz IV), angewiesen ist, zeigt u.a.:

- **Die 15 Großstädte lassen sich in drei Gruppen zusammenfassen. Die Gruppe 1 (A) mit den niedrigsten SGB II-Quoten im Großstadtvergleich** umfasst die beiden süddeutschen Großstädte **München** (Rang 1) und – mit deutlichem Abstand - **Stuttgart** (Rang 2). Die mittlere **Gruppe 2 (B), mit deutlich höheren SGB II-Quoten** umfasst die folgenden **sieben Großstädte** (Rang 3 bis 9): **Dresden, Nürnberg, Frankfurt am Main, Hamburg, Düsseldorf, Hannover** (Region) und **Köln**. (Rangfolge am aktuellen Rand). Die **Gruppe 3 (C) mit den höchsten SGB II-Quoten** und deutlichem Abstand von der höchsten SGB II-Quote in den Gruppe 2-Städten umfasst die verbleibenden **sechs Großstädte** (Rang 10 bis 15): **Leipzig, Bremen, Duisburg, Dortmund, Essen und Berlin**. (Rangfolge am aktuellen Rand)
- Im gesamten Beobachtungszeitraum seit 2005 **veränderte sich der Rang** einzelner Großstädte in diesem Ranking der SGB II-Quoten **ausschließlich innerhalb der jeweiligen Gruppe**, genauer: innerhalb der Gruppen 2 und 3. Innerhalb dieser beiden Gruppen haben sich zum Beispiel die Städte **Dresden und Leipzig** deutlich **positiv** und die Stadt **Essen** und Region **Hannover** deutlich **negativ** im Ranking innerhalb der jeweiligen Großstadtgruppen B und C entwickelt. Der Abstand zwischen der höchsten SGB II-Quote in den Großstadtgruppen A und B und der niedrigsten SGB II-Quote in den Großstadtgruppen B und C ist weiterhin sehr groß. (vgl. dazu die Tabelle auf der letzten Seite)

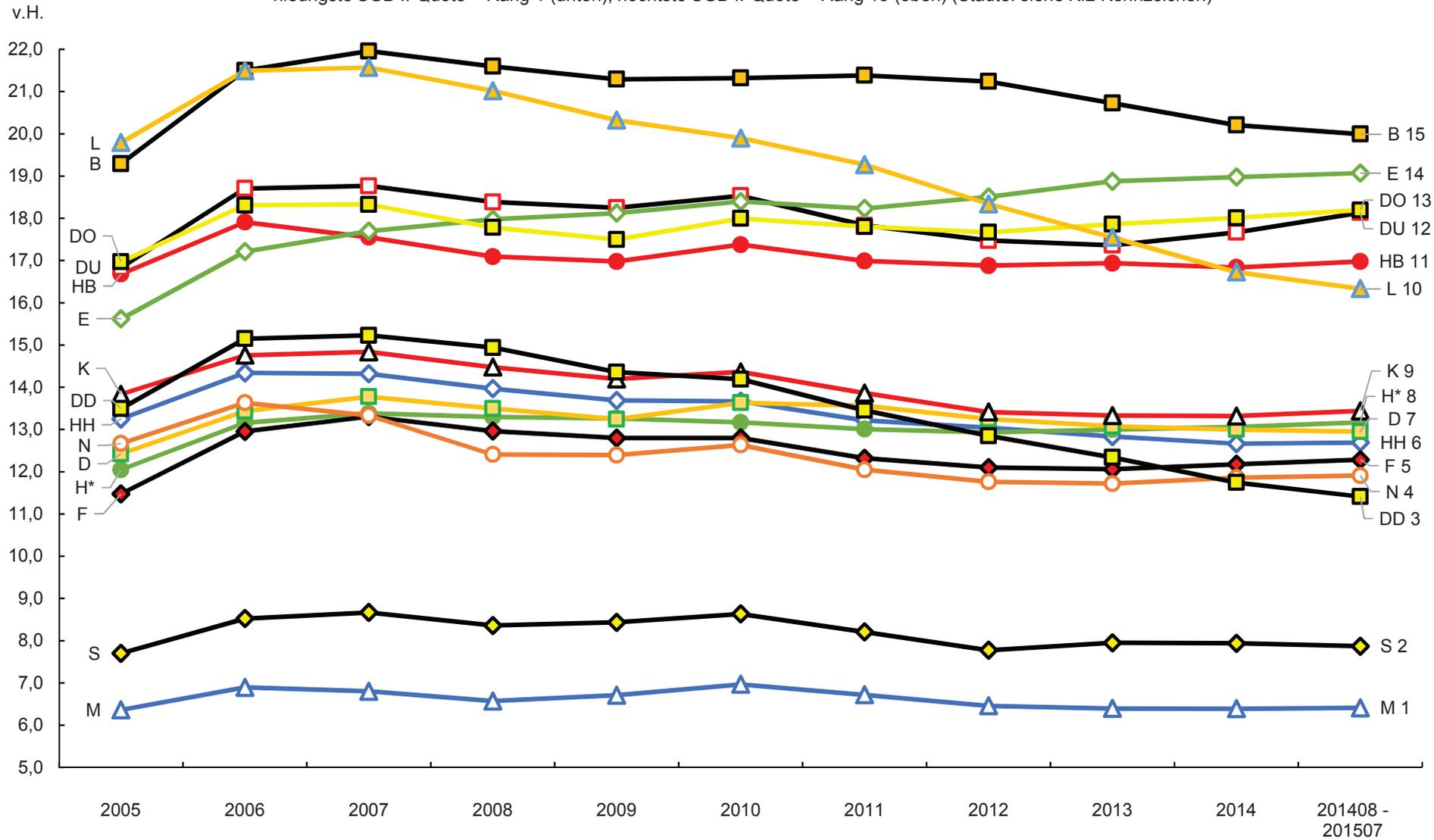
In der **Abbildung 5** auf Seite 7 (bzw. Seite 3 der Ergänzung) ist die Entwicklung der **nEf-u15-Quoten**, der Anteil der Kinder im Alter von unter 15 Jahren, deren Eltern auf Leistungen zum Lebensunterhalt nach dem SGB II (Hartz IV) angewiesen sind, an den altersgleichen Kindern, dargestellt. Und in **Abbildung 6** auf Seite 8 (bzw. Seite 4 der Ergänzung) ist die Entwicklung der **eLb-Quoten**, der Anteil der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (eLb) im Alter von 15 Jahren bis zur gesetzlichen Regelaltersgrenze an der altersgleichen Bevölkerung, dargestellt. Die drei voneinander getrennten Städtegruppen (vgl. Anmerkungen zu Abbildung 4) sind auch beim Vergleich dieser Quoten zu erkennen – mit einer bemerkenswerten Abweichung bei den **nEf-u15-Quoten** (Kinder unter 15 Jahre): Die nEf-u15-Quoten der Städte **Dresden** und **Leipzig**, die zu Beginn des Beobachtungszeitraums (Einführung von Hartz IV in 2005) noch den oberen Rand der jeweiligen Großstadtgruppe bildeten. Sie liegen am aktuellen Rand **in der Mitte zwischen** dem unteren Rand der Großstadtgruppen B bzw. C und dem oberen Rand der Großstadtgruppen A bzw. B. (Dresden zwischen A und B, Leipzig zwischen B und C) ■

Abbildungen 4 bis 6 und Tabelle

SGB II-Quoten** in den 15 Großstädten in den Jahren 2005 bis 2015**

Abb. 4

niedrigste SGB II-Quote = Rang 1 (unten), höchste SGB II-Quote = Rang 15 (oben) (Städte: siehe Kfz-Kennzeichen)



* Region Hannover

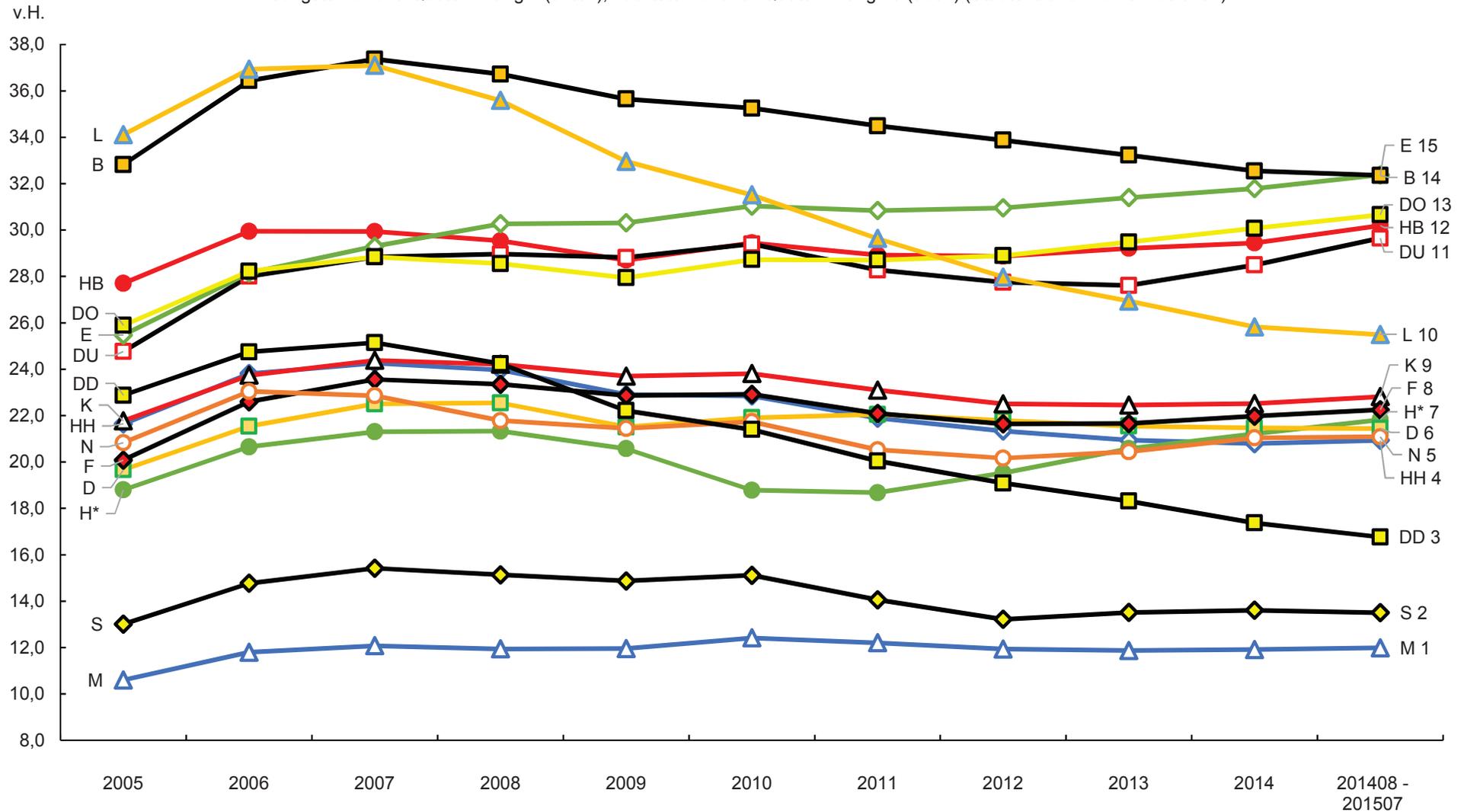
** Anteil der Leistungsberechtigten (SGB II) an der Bevölkerung im Alter von 0 bis zur gesetzlichen Reifealtersgrenze

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ.de)

nEf-u15-Quoten (Kinder unter 15 Jahre) ** in den 15 Großstädten in den Jahren 2005 bis 2015**

Abb. 5

niedrigste nEf-u15-Quote = Rang 1 (unten), höchste nEf-u15-Quote = Rang 15 (oben) (Städte: siehe Kfz-Kennzeichen)



* Region Hannover

** Anteil der nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im Alter von unter 15 Jahren (SGB II - Hartz IV) an der Bevölkerung im Alter von 0 bis unter 15 Jahre

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (teilweise Schätzungen: DD und L in 2005 und 2006, S in 2012) (BIAJ.de)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Ergänzung zu 2015-11-12_biaj-grossstaedte-ranking-sgb2-quoten-2005-072015: Seite 3 von 5

| | M | S | DD | N | F | HH | D | H* | K | L | HB | DU | DO | E | B |
|---|------|------|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|---------|-------|-------|-------|-------|-------|
| SGB II-Quoten - Anteil der SGB II Leistungsberechtigten an der Bevölkerung im Alter von 0 bis zur gesetzlichen Regelaltersgrenze (in Prozent: siehe Abbildung 4) | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2005 | 6,36 | 7,70 | (13,50) | 12,67 | 11,48 | 13,25 | 12,42 | 12,05 | 13,83 | (19,79) | 16,68 | 16,83 | 16,97 | 15,62 | 19,29 |
| 2006 | 6,89 | 8,52 | (15,15) | 13,63 | 12,95 | 14,34 | 13,43 | 13,16 | 14,76 | (21,49) | 17,91 | 18,71 | 18,31 | 17,21 | 21,50 |
| 2007 | 6,80 | 8,67 | 15,23 | 13,33 | 13,30 | 14,32 | 13,78 | 13,38 | 14,84 | 21,57 | 17,55 | 18,77 | 18,33 | 17,70 | 21,96 |
| 2008 | 6,57 | 8,36 | 14,94 | 12,41 | 12,96 | 13,97 | 13,50 | 13,30 | 14,47 | 21,02 | 17,09 | 18,39 | 17,78 | 17,98 | 21,60 |
| 2009 | 6,71 | 8,43 | 14,36 | 12,39 | 12,80 | 13,69 | 13,24 | 13,26 | 14,19 | 20,32 | 16,98 | 18,25 | 17,50 | 18,12 | 21,29 |
| 2010 | 6,97 | 8,63 | 14,19 | 12,63 | 12,80 | 13,67 | 13,63 | 13,17 | 14,36 | 19,90 | 17,37 | 18,53 | 18,00 | 18,40 | 21,32 |
| 2011 | 6,72 | 8,21 | 13,45 | 12,05 | 12,32 | 13,22 | 13,56 | 13,01 | 13,86 | 19,27 | 16,99 | 17,83 | 17,80 | 18,23 | 21,38 |
| 2012 | 6,46 | 7,77 | 12,85 | 11,76 | 12,10 | 13,04 | 13,25 | 12,93 | 13,41 | 18,34 | 16,88 | 17,47 | 17,67 | 18,51 | 21,24 |
| 2013 | 6,39 | 7,95 | 12,34 | 11,72 | 12,06 | 12,83 | 13,08 | 13,00 | 13,33 | 17,54 | 16,94 | 17,36 | 17,86 | 18,88 | 20,73 |
| 2014 | 6,39 | 7,94 | 11,74 | 11,86 | 12,18 | 12,66 | 13,00 | 13,06 | 13,32 | 16,73 | 16,84 | 17,67 | 18,01 | 18,98 | 20,21 |
| 0814-0715 | 6,41 | 7,87 | 11,41 | 11,91 | 12,28 | 12,69 | 12,95 | 13,17 | 13,44 | 16,33 | 16,98 | 18,14 | 18,20 | 19,07 | 19,99 |

| | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|-------|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| nEf-u15-Quoten - Anteil der nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im Alter von unter 15 Jahren (SGB II - Hartz IV) an der altersgleichen Bevölkerung (in Prozent: siehe Abbildung 5) | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2005 | 10,60 | 13,01 | 22,88 | 20,84 | 20,08 | 21,64 | 19,66 | 18,80 | 21,77 | 34,11 | 27,70 | 24,76 | 25,89 | 25,48 | 32,82 |
| 2006 | 11,80 | 14,77 | 24,75 | 23,04 | 22,60 | 23,81 | 21,54 | 20,66 | 23,74 | 36,93 | 29,95 | 28,00 | 28,22 | 28,16 | 36,44 |
| 2007 | 12,08 | 15,42 | 25,14 | 22,86 | 23,56 | 24,26 | 22,50 | 21,31 | 24,39 | 37,10 | 29,94 | 28,85 | 28,84 | 29,30 | 37,37 |
| 2008 | 11,94 | 15,14 | 24,24 | 21,79 | 23,35 | 23,96 | 22,55 | 21,33 | 24,21 | 35,59 | 29,53 | 28,96 | 28,55 | 30,27 | 36,72 |
| 2009 | 11,96 | 14,87 | 22,22 | 21,45 | 22,86 | 22,91 | 21,51 | 20,58 | 23,70 | 32,96 | 28,70 | 28,81 | 27,95 | 30,31 | 35,65 |
| 2010 | 12,41 | 15,11 | 21,40 | 21,74 | 22,92 | 22,85 | 21,91 | 18,78 | 23,81 | 31,52 | 29,45 | 29,40 | 28,73 | 31,03 | 35,26 |
| 2011 | 12,20 | 14,06 | 20,04 | 20,53 | 22,09 | 21,89 | 22,05 | 18,68 | 23,10 | 29,64 | 28,92 | 28,28 | 28,70 | 30,84 | 34,49 |
| 2012 | 11,94 | (13,22) | 19,09 | 20,17 | 21,64 | 21,34 | 21,79 | 19,53 | 22,51 | 27,97 | 28,87 | 27,75 | 28,90 | 30,96 | 33,88 |
| 2013 | 11,87 | 13,51 | 18,31 | 20,45 | 21,66 | 20,94 | 21,55 | 20,58 | 22,45 | 26,94 | 29,22 | 27,61 | 29,48 | 31,40 | 33,23 |
| 2014 | 11,91 | 13,61 | 17,37 | 21,04 | 21,98 | 20,80 | 21,47 | 21,22 | 22,52 | 25,82 | 29,44 | 28,50 | 30,08 | 31,79 | 32,55 |
| 0814-0715 | 11,99 | 13,50 | 16,76 | 21,09 | 22,25 | 20,94 | 21,44 | 21,82 | 22,82 | 25,49 | 30,19 | 29,65 | 30,66 | 32,38 | 32,36 |

| | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|------|------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| eLb-Quoten - Anteil der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (SGB II - Hartz IV) an der Bevölkerung im Alter von 15 Jahren bis zur gesetzlichen Altersgrenze (in Prozent: siehe Abbildung 6) | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2005 | 5,56 | 6,60 | 11,99 | 11,03 | 9,78 | 11,55 | 10,99 | 10,51 | 12,18 | 17,63 | 14,33 | 14,88 | 14,86 | 13,45 | 16,79 |
| 2006 | 5,97 | 7,27 | 13,60 | 11,74 | 11,06 | 12,44 | 11,82 | 11,45 | 12,93 | 19,15 | 15,38 | 16,47 | 16,03 | 14,80 | 18,79 |
| 2007 | 5,81 | 7,32 | 13,57 | 11,41 | 11,29 | 12,32 | 12,04 | 11,57 | 12,91 | 19,14 | 14,96 | 16,39 | 15,91 | 15,09 | 19,13 |
| 2008 | 5,55 | 7,01 | 13,27 | 10,52 | 10,91 | 11,94 | 11,69 | 11,47 | 12,50 | 18,64 | 14,50 | 15,92 | 15,31 | 15,21 | 18,78 |
| 2009 | 5,69 | 7,13 | 12,85 | 10,56 | 10,77 | 11,78 | 11,57 | 11,60 | 12,23 | 18,17 | 14,52 | 15,84 | 15,07 | 15,39 | 18,53 |
| 2010 | 5,90 | 7,33 | 12,73 | 10,78 | 10,73 | 11,76 | 11,96 | 11,83 | 12,38 | 17,82 | 14,86 | 16,10 | 15,53 | 15,77 | 18,57 |
| 2011 | 5,66 | 6,98 | 12,05 | 10,26 | 10,27 | 11,34 | 11,81 | 11,61 | 11,91 | 17,30 | 14,49 | 15,51 | 15,33 | 15,52 | 18,67 |
| 2012 | 5,40 | 6,61 | 11,48 | 9,97 | 10,05 | 11,20 | 11,46 | 11,32 | 11,51 | 16,43 | 14,37 | 15,20 | 15,17 | 15,96 | 18,55 |
| 2013 | 5,32 | 6,85 | 10,99 | 9,89 | 10,01 | 11,05 | 11,31 | 11,30 | 11,43 | 15,67 | 14,41 | 15,09 | 15,30 | 16,40 | 18,10 |
| 2014 | 5,30 | 6,82 | 10,44 | 9,95 | 10,11 | 10,91 | 11,23 | 11,26 | 11,39 | 14,88 | 14,30 | 15,30 | 15,42 | 16,42 | 17,62 |
| 0814-0715 | 5,32 | 6,78 | 10,17 | 10,01 | 10,20 | 10,95 | 11,18 | 11,29 | 11,51 | 14,46 | 14,39 | 15,65 | 15,55 | 16,41 | 17,42 |